



# WC

Radial-Wellendichtring in der Standardausführung mit einer metallischen Außenfläche, einem Versteifungsring und einer federunterstützten Dichtlippe aus Elastomer. Die Standardausführung ist zusätzlich mit einer Schutzlippe (WCS) zur Bodenseite erhältlich.

## BESCHREIBUNG

**Baugruppe:** Wellendichtring

**Bauform:** C = außenmantel metallisch und Versteifungsring

**Dichtwerkstoff:** NBR 70, NBR 75

**Farbe:** schwarz Metallgehäuse

**Versteifungsring:** unlegierter Stahl nach DIN EN 10139

**Zugfeder:** unlegierter Federstahl nach DIN EN 10270-1

## MEDIEN

Gute chemische Beständigkeit gegen diverse Mineralöle und -fette.

## EINSATZGEBIET

Schwermaschinenbau, z.B. Land- und Forstmaschinen, Windkraftanlagen und Walzwerke. Wegen der erhöhten Steifigkeit eignet sich der WC hervorragend bei größeren Abmessungen sowie erschwerten Montageverhältnissen und rauen Betriebsbedingungen.

## FUNKTION

Der WC ist ein einseitig wirkender Radial-Wellendichtring für rotierende oder schwenkbewegte Wellen mit optionaler Schutzlippendichtwirkung (WCS) auf der medienabgewandten Seite gegen Schmutzanfall von außen. Der zusätzliche Versteifungsring gibt dem Radial-Wellendichtring eine höhere Steifigkeit und der metallische Außenmantel garantiert einen festen und exakten Sitz. Die Bauform WC hat eine eingeschränkte Abdichtwirkung bei dünnflüssigen und gasförmigen Medien und in geteilten Gehäusen. Um eine hohe statische Dichtheit an der Außenfläche zu gewährleisten, ist eine bessere Oberflächenbearbeitung der Gehäusebohrung erforderlich oder eine zusätzliche Dichtlackbeschichtung auf dem metallischen Außenmantel.

## BETRIEBSEINSATZGRENZEN

Druck (MPa/bar):  $\leq 0,05/0,5$

Temperatur (°C): -40 bis +100

Umfangsgeschwindigkeit (m/s):  $\leq 12$

## MONTAGE

Für die Montage sollten geeignete Vorrichtungen verwendet werden. Es empfiehlt sich den Einbauraum so zu gestalten, dass der Radial-Wellendichtring im Gehäuse axial abgestützt wird.

## BEMERKUNGEN

Andere Bauformen, wie z.B. doppelte Staubschutzlippe, Drall auf der Dichtlippe, andere Stahlgüte der Zugfeder oder des Versteifungsrings können hergestellt werden sowie alle möglichen Sonderbauformen. WC/WCS sind mit einer zusätzlichen Dichtlackbeschichtung lieferbar. Bei Abmessungen außerhalb des Standards sind ggf. Mindestabnahmemengen erforderlich.

